

Der Industriepark Troisdorf nimmt mehr und mehr seine neue Gestalt an.

Sehr geehrte Dame, sehr geehrter Herr,

„Altes muss weichen, um Neuem Platz zu machen“ so oder ähnlich lehrt die Erfahrung -und so geschieht es auch auf dem geschichtsträchtigen und sich modernisierenden Gelände des Industrieparks Troisdorf. Eine öffentliche Straße (die Gierlichsstraße) am Westrands des Gebiets wurde eröffnet (in der Mitglieder-Info 2/2014 wurde darüber berichtet), eine neue Umgehungsstraße nördlich und parallel zur B 8 ist z.Zt. im Bau und das dort gelegene Geb. 54, die ehemalige Arztabteilung (sie wurde 1961 in Betrieb genommen) und zum Schluss auch mit den Büros des Betriebsrates und der Arbeitssicherheit genutzt, wurde im Dezember 2013 abgerissen.





Als besondere Nachhaltigkeitsmaßnahme haben die **Rewindo** (Alt-Fenster-Recycling-Service, Bonn) und die **AgPR** (PVC-Bodenbelag-Recycling-Arbeitsgemeinschaft, Bonn) Container aufgestellt, mit denen diese PVC-Altprodukte der Wiederverwendung zugeführt werden. Die VEKA-Umwelttechnik GmbH verwertet die Alt-PVC-Fensterprofile und die Troisdorfer AgPR-Anlage vermahlt die Alt-PVC-Beläge: Granulate und Mahlgut sind deren Verkaufsprodukte -sie dienen der Neuherstellung von Profilen und Bodenbelägen: Der Materialkreislauf ist geschlossen!

Mit freundlichen Grüßen

Dr. Volker Hofmann

Troisdorfer Kunststoff-Museum e.V.

Troisdorf, Januar 2014